



Mit der Bibel ins Leben.
Gemeinde Langensteinbacher Höhe

LAHOE

Gemeindemitteilungen

September
2020

Monatsspruch:

»Ja, Gott war es,
der in Christus die Welt
mit sich versöhnt hat.«

2. Kor. 5, 19



SENIORKONFERENZ

2. Mi 19.30 Reiner Wörz Der Himmel auf Erden: Eine Stadt des Lichtes, von der Lebensströme ausgehen (Offb. 21–22, 5) – **Bibelstunde**

SOMMER-KURZBIBELSCHULE Da geht es lang! – Biblische Orientierung für die Gemeinde

4. Fr 19.30 Dr. Armin Mauerhofer Jesus will unser Leben immer noch brauchbarer machen (Gal. 2, 20)

5. Sa 10.00 Reiner Wörz Laodizea (Offb. 3, 14–21)
16.30 Dr. Armin Mauerhofer Jeder ist beauftragt, den anderen in der Gemeinde zu dienen (1. Petr. 4, 10)

19.30 Dr. Armin Mauerhofer Es gilt, die Einheit einer Gemeinde zu bewahren und zu festigen (Eph. 4, 3–6)

6. So 10.00 Norbert Rose **Gottesdienst**
19.30 Dr. Armin Mauerhofer Warten auf den wiederkommenden Christus (Mt. 24, 42)

7. Mo 10.00 Dr. Armin Mauerhofer Verlorene Menschen aus der Region zu Jesus führen (Mt. 9, 36–38)
16.30 Dr. Armin Mauerhofer Neue Gemeinden gründen (1. Thess. 1, 8)
19.30 Dr. Armin Mauerhofer Die Welt – unser Missionsgebiet (Mt. 28, 19–20)

PRAISITY Praise and community

4. Fr–8. Di mit Tobias Thimig, Kristien Schäfer und Team
9. Mi 19.30 Markus Gesk Von der Finsternis ins Licht – **Bibelstunde**

TEENSIBELTAGE Galaterbrief – free indeed

9. Mi–13. So mit Tobias Kley, Andreas Schäfer und Team
13. So 10.00 Andreas Schäfer In Freiheit leben (Gal. 6) – **Gottesdienst**

VATER-SOHN-FREIZEIT

9. Mi–13. So mit Manfred Müller, Norbert Rose und Team

BIBELKURS Das 2. Buch Mose

15. Di 19.30 Andreas Schäfer Wenn die Umstände schwierig sind (2. Mo. 1)
16. Mi 10.00 Andreas Schäfer Wenn das Vertrauen Wege findet (2. Mo. 2)
19.30 Daniel Gesk Jona im Bauche des großen Fisches – **Bibelstunde**
17. Do 10.00 Andreas Schäfer Gott zeigt sich (2. Mo. 3)
19.30 Andreas Schäfer Im Auftrag Gottes (2. Mo. 4–11)
18. Fr 10.00 Andreas Schäfer Mose und der Auszug (2. Mo. 12–14)
19.30 Andreas Schäfer Ausgewählte Stationen auf dem Glaubensweg (2. Mo. 13–18) – Teil 1
19. Sa 10.00 Andreas Schäfer Ausgewählte Stationen auf dem Glaubensweg (2. Mo. 13–18) – Teil 2
19.30 Andreas Schäfer Ausgewählte Stationen auf dem Glaubensweg (2. Mo. 13–18) – Teil 3
20. So 10.00 Andreas Schäfer **Gottesdienst**
19.30 Andreas Schäfer Am Sinai – mit Gottes Wort beschenkt (2. Mo. 19–24)
21. Mo 10.00 Andreas Schäfer Die Krise (2. Mo. 32–34)
19.30 Andreas Schäfer Die Stiftshütte (2. Mo. 25–31+35–40)

GEMEINDE-BEGEGNUNGSFREIZEIT

15. Di–22. Di

BIBELSTUDIENWOCHE Jesus – mehr geht nicht oder »... damit wir nicht am Ziel vorbeigehen« – Der Hebräerbrief

23. Mi 19.30 Reiner Wörz Die große »Komm-Botschaft« (Offb. 22, 6–21) – **Bibelstunde**
24. Do 10.00 Andreas Schäfer Die Herrlichkeit des Sohnes Gottes (Heb. 1, 1–2, 4)
19.30 Andreas Schäfer Der Sohn in Erniedrigung und Erhöhung (Hebr. 2, 5–3, 6)
25. Fr 10.00 Andreas Schäfer »Die Gottesruhe« (Hebr. 3, 7–4, 13)

25. Fr	19.30	Andreas Schäfer	Christus, der Hohepriester (Hebr. 4, 14–5, 10)
26. Sa	10.00	Andreas Schäfer	»Wir sind überzeugt ... ihr werdet gerettet« (Hebr. 5, 11–6, 20)
	19.30	Andreas Schäfer	Jesus und Melchisedek (Hebr. 7, 1–28)
27. So	10.00	Reiner Wörz	»Es ist ein Gott im Himmel, der Geheimnisse offenbart« (Dan.2, 1–28a) – Gottesdienst
	19.30	Andreas Schäfer	Jesus, der Mittler des neuen Bundes (Hebr. 8, 1–10, 18)
28. Mo	10.00	Andreas Schäfer	»Werft euer Vertrauen nicht weg!« (Hebr. 10, 19–39)
	19.30	Andreas Schäfer	Durch den Glauben (Hebr. 11) – Teil 1
29. Di	10.00	Andreas Schäfer	Durch den Glauben (Hebr. 11) – Teil 2
30. Mi	10.00	Andreas Schäfer	Auf Jesus sehen (Hebr. 12–13)
	19.30	Norbert Rose	Die Wirkung von Worten auf das menschliche Gehirn (Spr. 14, 1–35) – Bibelstunde

BIBEL- UND WANDERTAGE Tags wandern, abends hören

23.09.–01.10. mit Reiner Wörz, Peter Malaszkiwicz und Wanderteam

FRAUENFREIZEIT Die Macht unserer Worte

24. Do	19.30	Elke Seip	Die Macht unserer Worte (Spr. 15, 23)
25. Fr	10.00	Elke Seip	Unser Denken bestimmt unser Reden (Mt. 12, 34 + Eph. 4, 23–32)
	19.30	Elke Seip	Das Wort Gottes als Fundament unseres Lebens (Joh. 1, 1–5+14)
26. Sa	10.00	Elke Seip	Gottes Wort - die verwandelnde Kraft (Phil. 3, 7–11)
	16.30	Elke Seip	Das Geschenk der Ermutigung (Phil. 2, 1–4)

SEELSORGEKURS Leben im Sieg Jesu

28.09.–01.10. mit Norbert Rose

Herzliche Einladung zum Jugendtag am 12. September 2020

FREE indeed

Galatien, vermutlich um das Jahr 55 nach Christus. Mehrere Gemeinden bekommen Post von ihrem Gründer und Apostel Paulus:
 Er schreibt, sie seien nicht mehr da, wo sie eigentlich hingehörten. Sie hätten die gute Botschaft von Gottes bedingungsloser Gnade und Liebe verändert und um religiöse Vorschriften erweitert.
 Er ist erschüttert. Zu Recht? Er hofft, sie mit seinem Brief an das zu erinnern, was sie voller Freude für ihr Leben angenommen hatten. Er schreibt von Freiheit durch Jesus Tod am Kreuz. Freiheit, die eine Beziehung zu Gott erst möglich macht! Freiheit, die man nicht ausnutzen sollte.
 Wie reagieren die Christen aus Galatien auf diesen Brief? Wie reagierst DU auf diesen Brief? Lässt du dich auf Paulus Lektion zur Freiheit ein?
 Sei dabei, wenn wir uns gemeinsam auf die Suche nach Antworten auf die Frage machen, warum wir tatsächlich frei sind - und was das für uns uns bedeutet!

PROGRAMM

- 10 Ankommen und anmelden
- 10 Message mit Tobias Kley
- 12 Mittagssnack
- 13 Workshops und Seminare
- 16 Message mit Tobias Kley
- 18 Abendssnack
- 19 LobpreisKonzert und Lounge

Hauskreis in Corona-Zeiten – oder ... »Ich sehe (was) wen, den du nicht siehst!«

Dürfen wir vorstellen? Unser Hauskreis! Wir sind aktuell eine Gruppe von neun Personen zwischen Mitte 40 und Anfang 60, die sich wöchentlich trifft.

Was macht uns aus? Unser nicht engmaschiges Altersspektrum, unsere Offenheit für neue Teilnehmer und der Mix an Persönlichkeiten, die ohne das verbindende Element Jesus so wohl niemals zusammenfinden würden.

Unser Label ist »beziehungsorientiert«. Will heißen: Wir teilen unser Glaubensleben und die Herausforderungen/Probleme, Austausch und Fürbitte. Basis ist eine verlässliche Vertrautheit und natürlich auch Verschwiegenheit.

... und dann kam Corona ...

Wie viele haben wir die ersten Tage und Woche(n) wie eine Art Sog erlebt, in der man von der Dynamik der Verordnungen und Einschränkungen mitgespült wurde. So viele Kontakte und Begegnungen zu Menschen, die wir sonst regelmäßig trafen, waren unterbrochen.

Als Hauskreisleiter war es uns wichtig, in Kontakt zu bleiben. Das Maß an Optionen war sehr übersichtlich, deshalb entschieden wir uns zügig für den Versuch, über die Plattform »GoToMeeting« einen Audio Hauskreis zu testen.

Über die fortlaufenden Wochen suchten wir nach Optimierung unseres Zusammentreffens. Die Reduzierung auf »Ohr« ohne »Auge« fiel uns schwer. Ein Bild sollte her. Neben technischen Hürden war auch die Bildqualität und der verzögerte Ton ein gewisses Ärgernis. Und manch einer konnte leider kein stabiles Bild empfangen (siehe Überschrift).

Letztlich kurbelten wir den ansässigen Elektro-einzelhandel durch Kauf von meterweise LAN-Kabeln an – das verbesserte die Bildqualität – und da einzelne Teilnehmer einige Kilometer entfernt wohnen, kam es z. B. auch zu einem netten Treffen auf dem Parkplatz eines Gartenmarkts zur »Warenübergabe«. Wir haben dann den Anlass genutzt – mit gebührendem Abstand – einfach einige Minuten (oder länger) persönlich zu reden – bis irgendwann der ganze Parkplatz um uns leer war – und es zu genießen, sich nach Wochen endlich mal »live« zu sehen.

Wir konnten nun gemeinsam Bibelbetrachtungen machen, uns austauschen und für unsere Anliegen beten – immer im Bewusstsein, dass es eine Krücke und kein gleichwertiger Ersatz ist. Manchen verloren wir auch in diesem Format, weil am Ende eines Arbeitstages keine Aufnahmefähigkeit mehr für dieses Medium vorhanden war.

Was hat sich verändert bzw. was war prägend?

Die scheinbar selbstverständlichen Elemente unseres Alltags (GoDi, Hauskreis, eine Umarmung) mehr zu schätzen. Die Bedeutung wächst mit dem Verzicht!

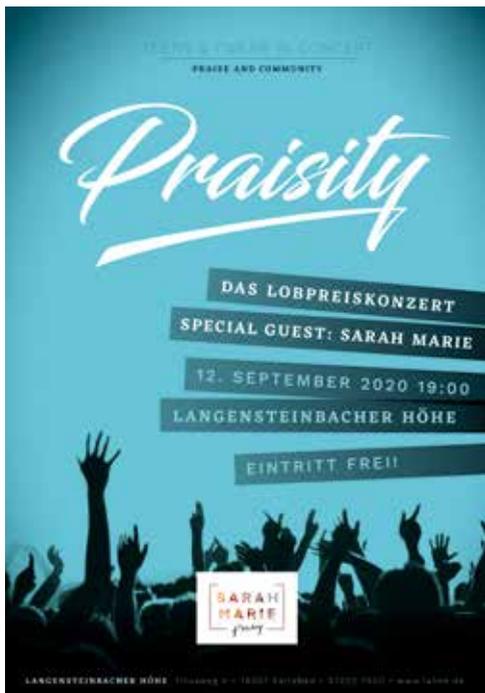
Die Entschleunigung des Alltags für uns und unsere Familie durch den Lockdown war eine gute Erfahrung. Es ordnet Prioritäten neu. Und neben allen Herausforderungen, die es mit sich bringt, wenn fünf Personen vielmehr Zeit als sonst gemeinsam verbringen, hätte man diese Erfahrung so nie machen können. Es verhilft zu ungeahnten Ideen (z. B. den Kindern alte Urlaubsdias zu zeigen – die Älteren unter uns erinnern sich noch an dieses Bildformat).

Wir sind froh und unserem Gott und Vater dankbar, dass wir uns – mit entsprechenden Vorkehrungen – nun wieder persönlich in die Augen sehen dürfen. Durch diese Phase wurde uns klar, wie viel Bedeutung in der Beziehung untereinander und vor allem zu unserem Herrn Jesus Christus steckt.

Dankbar für das Durchtragen, so mache Niederlage und persönlichen Zerbruch sind wir gespannt, wie Gott uns durch die Zukunft leitet.

Wie umarmen wir uns mental? An diesem Konzept arbeiten wir noch. *Andrea & Manuel Weissner*





Buchtipp: Entdecke Gottes Fahrplan mit der Menschheit



Wer die Bibel aufschlägt, mag bei so manchen Aussagen ins Schleudern kommen. Das liegt u. a. daran, dass man die großen Zusammenhänge nicht kennt. Ohne geistliches Mentoring führt die anfängliche Euphorie schnell dazu, die Motivation zu verlieren.

Eberhard Platte möchte mit »Das Navi Gottes« genau solchen Enttäuschungen vorbeugen.

Das vorliegende Buch ist eine Erläuterung des Heilsplanes Gottes nach heilsgeschichtlichem Verständnis. Der Autor wurde in frühen Jahren durch die Bücher von Erich Sauer geprägt, die weit über die Brüderbewegung hinaus Einfluss hatten. Schließlich verwies der Kirchenvater Augustinus schon darauf, dass die Unterscheidung der Heilszeiten dazu führt, die Bibel in völliger Harmonie zu verstehen.

In dreizehn Kapiteln beleuchtet Platte die Wichtigkeit der Kenntnis von Gottes Plan mit den Menschen. In den Erläuterungen geht es dem Autor nicht im Wesentlichen darum, andere Sichtweisen und eschatologische Positionen zu entkräften, sondern vielmehr nimmt er den Leser mit hinein in Gottes Wort. Anstatt eine »theologische Brille« der Bibel überzustülpen, arbeitet er seine Erkenntnisse aus Gottes Wort heraus. Bei allen Darlegungen ist es ihm immer wieder wichtig, dass heilsgeschichtliches Denken Auswirkung auf den persönlichen Glauben hat.

Hervorzuheben ist die reichhaltige Bebilderung. Das Buch präsentiert wahre Kostbarkeiten wie den Heilsplan nach Erich Sauer oder eine Abbildung der Weltchronik des Hartmann Schedel aus dem Jahre 1498.

Neben dem persönlichen Studium eignet es sich zudem im biblischen Unterricht, um Gottes Heilsplan auf anschauliche, ansprechende und verständliche Weise zu vermitteln. *Henrik Mohn*

Das Navi Gottes, Eberhard Platte, € 20,00

Wir freuen uns auf Sie!
Die Mitarbeiter Ihrer LaHö-Buchhandlung
(buchhandlung@lahoe.de)

Herzliche Einladung zur LaHö-Gemeindefreizeit

Thema:

DRAN BLEIBEN!

– beten – glauben – rufen
Jesuswoche 2021 und mehr.

**Beginn: Freitag, 2. Oktober
um 18.00 Uhr**

**Ende: Sonntag, 4. Oktober
mit dem Mittagessen**

Mit der Bibel ins Leben.
Gemeinde Langensteinbacher Höhe

LAHÖ

Gottesdienst

sonn- und feiertags, 10.00 Uhr

Mini-Club

Minis im Alter von 0 bis 3,99,
parallel zum Sonntags-Gottesdienst

Kindergottesdienst

während des Gottesdienstes im Gruppenraum 5,
Seminarraum 1 und im Jugendheim

Bibelunterricht

Donnerstag, 17 und 24. September, 17.00 Uhr

Bibelstunde

mittwochs, 19.30 Uhr

Bibelstunde mit Mahlfeier

Mittwoch, 23. September

Mahlfeier

Dienstag, 22. September, 16.00 Uhr

LaHö 1800

Sonntag, 13. September, 18.00 Uhr

Gebetskreis Frauen

Montag, 7. September, 9.00 Uhr

Gebetskreis für verfolgte Christen

Montag, 7. September, 19.30 Uhr

Hiskia-Gebet

Freitag, 4. September, 19.30 Uhr

Hauskreise

Kontakt: Benjamin und Katrin Alt,
hauskreise@lahoe.de, Tel. 07202 93 73 143

Spatzennest

mittwochs, 9.45 Uhr, Oase im Jugendheim

Jungschar

Donnerstag, 17. und 24. September, 17.00 Uhr

Jungen-Jungschar

Dienstag, 15. und 29. September, 18.30 Uhr

t.group

Freitag, 18. und 25. September, 19.00 Uhr

Basislager für junge Erwachsene

Samstag, 12. und 26. September, 18.00 Uhr

Seniorenkreis

Dienstag, 15. September, 15.00 Uhr
Jesus betet ... für seine Gemeinde (Joh. 17)
mit Karlheinz Weißer

Forum für Senioren

Dienstag, 1. September, 16.00 Uhr
Wasser der Bitterkeit oder Wasser des Lebens?
mit Konrad Straub

Dienstag, 29. September, 16.00 Uhr
Himmelsglück
mit Andreas Schäfer

Krankenhausingen

im Klinikum Karlsbad-Langensteinbach,
jeden 1. und 3. Samstag, 18.00 Uhr

Posaunenchor

Probe: montags, 20.30 Uhr

LaHö-Fitnessangebote ab 16 Jahren

- **Basketball:** Montag, 20.35–22.15 Uhr
Becker-Halle Langensteinbach
Simon Tews, Tel. 0160 8579591
- **Fußball:** Montag, 18.00–20.00 Uhr
LaHö-Arena
Philemon Gesk, 0157 54702046
- **Kräftigungsgymnastik:**
Mittwoch, 15.15 Uhr, 17.15 Uhr, 20.50 Uhr
Peter Lautersack, Tel. 07204 9479417
- **Golftreff:** Termin nach Absprache
Dr. Rolf-Peter Stein, Tel. 07231 1334048
- **Volleyball:** Dienstag, 18.30–20.00 Uhr,
LaHö-Arena
Tobias Becker, Tel. 0178 2968150
- **Walking/Nordic-Walking:** Freitag, 16.15–17.30 Uhr
Haupteingang LaHö,
Paul Reinle, Tel. 07202 5236
- **Wandergruppe:** Montag, 14. und 28. September
Heidi Steinert, Tel. 07232 72145
- **Boule-Gruppe:** Mittwoch, 18.00 Uhr,
LaHö-Boule-Platz
Werner Feierabend, Tel. 07202 1226

Motorradfahrerfreizeit

Vom 9. bis 12. Juli fand zum siebten Mal die LaHö-Motorradfreizeit unter Leitung von Friedhelm Voth, Gerhard Stuber, Hans-Christian Mössinger und Simon Uckeke statt. Von Bern bis Passau kamen 18 Motorradfahrer und -fahrerinnen zusammen, um sich an Gottes Wort zu stärken und gemeinsam zu touren. Schon am ersten Vorstellungsabend führte die Andacht von Friedhelm Voth uns zum Thema »Hoffnung« von 2. Thess. 2, 16 zu Kol. 1, 16. Der darauffolgende Austausch war geisterfüllt und von einer Tiefe geprägt, die uns die ganze Freizeit hindurch begleitet hat.

Nach einem kräftigen Frühstück fuhren wir gestärkt zum Sicherheitstraining. Simon Uckeke schärfte unsere Sinne für die optimale Kurventechnik. Und so ging es auf einer kaum befahrene Bergstrecke rauf und runter bis die ideale Linienführung gefunden war.

Am Nachmittag stand dann die erste Ausfahrt auf dem Programm. In drei Gruppen konnte jeder entsprechend seinem Fahrstil sein Plätzchen finden. Nach einem guten Abendessen traf sich die Gruppe zu einer Andacht mit Andreas Schäfer zu Ps 121 (Glaubensbekenntnis/Glaubenzuspruch/Glaubensherausforderung). Mit einer intensiven Fragerunde und einer segenreichen Austauschrunde beschlossen wir den zweiten Abend.

Ein herrlicher Sonnenaufgang begrüßte uns am Samstagmorgen. Die große Tagestour (320 km)

stand an und ein Lunchpaket war von den fürsorglichen Mitarbeiterinnen des LaHö-Service-teams vorbereitet worden. Dieses Jahr ging es über den Schwarzwald auf die Schwäbische Alb. Vorbei an der Burg Hohenzollern bis nach Spaichingen auf den Dreifaltigkeitsberg. Wir wurden belohnt mit einer herrlichen Aussicht und guter Gemeinschaft.

Auf den Rückweg wartete der nächster Höhepunkt: Die Altstadt von Rottweil. Natürlich durfte ein weiterer Halt am hochmodernen Thyssen-Krupp-Testturm nicht fehlen. Nach einem reichhaltigen Abendessen führte uns Eckard Maier in die spannende Thematik: »Welche Bedeutung hat Israel in der Heilsgeschichte?« ein. Die darauffolgende Fragestunde schloss viele aktuelle und eschatologische Themen mit ein.

Am Sonntagmorgen fanden sich noch vier »Frühauferer« für eine Frühmorgens-Ausfahrt, um dann gemeinsam an dem LaHö-Gottesdienst teilzunehmen. Nach dem Mittagessen hieß es Taschen packen und die Motorräder satteln.

Wir sind dankbar für alle Bewahrung auf den Fahrten, eine tiefegeistige Gemeinschaft und gute Gespräche und freuen uns schon auf die LaHö-Motorradfreizeit 2021.

Gute Fahrt und Gott befohlen,
Paul Degrande

